

Einfacher gestrickter Poncho

Meinen Poncho habe ich ganz einfach gestrickt. Das witzige ist hierbei die Farbe. Um etwas Volumen zu bekommen, habe ich ein einfaches re/li Muster gewählt. Ich versuche ein kleines Schema dazu am Ende der Anleitung zu zeichnen. Bitte erstmal durchlesen und dann erst beginnen.

Material: 6-fädiges Verlaufsgarn (2x750m und 1x 1500m) Verbrauch ca. 1200 bis 1400m (jeh nach gewünschter länge) ich hatte noch etwas übrig was noch zu einer Mütze verarbeitet wird, oder vielleicht noch passende Stulpen. Bin mir noch unschlüssig. Nadelstärke 4,5 erst ein etwas kürzeres Seil mit 60cm und später eines mit 100cm, so konnte ich am besten arbeiten und Ihr braucht noch 2 Maschenmarkierer.

100M locker anschlagen zur Runde schließen und 4 Reihen glatt re stricken. In der letzten Runde setzten wir nach 50M den ersten Maschenmarkierer und nach weiteren 50M den zweiten.

So Jetzt geht's los. Ihr müsst mit dem Muster ein bisschen variieren und Knobeln. Durch die zunahmen, verändert sich ja die MaschenZahl und das Muster verschiebt sich. Vor und nach den Maschenmarkierern ist IMMER eine re Masche. In Jeder 2. Reihe wird mit einem Umschlag vor und nach dieser re Masche eine Masche zugenommen. Also 4 Maschen.

Die erste Reihe:

Maschenmarkierer (MM), 1 re, 1 Umschlag (U), 2 re, 2 li wiederholen bis 1 M vor dem nächsten MM... 1 U, 1 re, MM, 1 re, 1 U, wieder 2 re, 2 li wiederholen bis 1 M vor dem MM, 1 U, 1 re. Ihr seid jetzt einmal rum. Juhu ☺

Die nächste Reihe:

MM, 1re, ab jetzt müsst Ihr das Muster immer um 1 M versetzten: + re - li

1. Reihe: ++--++

2. Reihe: -++--+

3. Reihe: --++--

4. Reihe. +-++--

Wenn Ihr euch da mal am Anfang oder Ende um eine Masche vertut ist das bei dem Muster echt nicht schlimm. Wichtig und schön ist nur, dass es beim MM mit den re Maschen nicht passiert.

Ihr strickt das ganze so lange wie Ihr wollt. Wenn es zu eng auf dem Seil wird, bitte auf ein längeres wechseln.

Als Abschluß habe ich noch über 12 Reihen ein Bündchen gestrickt. 2re 2 li. Allerdings habe ich auch hier an den Spitzen die zunahmen weitergeführt. Es fällt so einfach schöner.

Der Rollkragen:

Den hab ich dummerweise erst hinterher angestrickt, den kann man aber auch am Anfang arbeiten.

Aus den 100M von Anschlag, nehmt Ihr wieder 100M auf. Arbeitet die Aufnahmen so, dass man es von außen nicht sieht. Also schön ordentlich © Im BündchenMuster 2re 2 li bis zur gewünschten Höhe stricken. Bei mir sind es ca. 20cm.

Ich habe das Bündchen elastisch abgekettet: 1M 1U 1 M MundU überziehen, U M, MundU überziehen. Ich hoffe das ist jetzt verständlich gewesen ©

Jetzt erkläre ich euch noch, wie ich aus 3 Wickeln die Farbe bekommen habe. Also aufgepasst.

1500m 3-fädig Mintschoki mit dem braunen Teil beginnen.

750m 3-fädig Mintschoki mit dem hellen Teil beginnen.

So habt Ihr 6 Fäden, Ihr arbeitet bis beim 750m Wickel das braun da ist, es sollten aber nie 6 gleichfarbige Fäden sein (oder so weit ihr wollt) dann nehmt Ihr den zweiten 750m Wickel, braune Seite, anknoten und jetzt arbeitet Ihr einfach weiter.

Das ganze lässt sich bestimmt aus irre vielen Wickeln so arbeiten, Ihr könnt eurer Phantasie freien Lauf lassen. Ich bin mir mit den Lauflängen aber nicht 100% sicher, wie am Anfang schon gesagt, hatte ich etwas übrig. Ich hab auch von dem Übergang der zwei braunTöne etwas weggenommen. Ich will mir ja noch eine Mütze machen © Also, spielt ein wenig, überlegt euch tolle Kombinationen, vielleicht auch mal mit einem Mustermix? Eine Partie nur Glatt oder Kraus dazwischen? Oder eine Lochreihe? Nehmt die Anleitung als Grundgerüst und arbeitet einfach mal wild drauf los ©

Rechtschreibfehler dürfen behalten werden. Die Anleitung ist kostenlos also bitte nicht verkaufen. Jeder sollte die Möglichkeit haben, danach zu arbeiten. Weitergeben ist erwünscht.

Bei Fragen, Änderungsldeen, fertige Bilder oder einfach ein Hallo, könnt Ihr euch gerne an A.kessel@drachenstein.biz wenden. Facebook-Gruppe: Wolle von Drachenstein.

